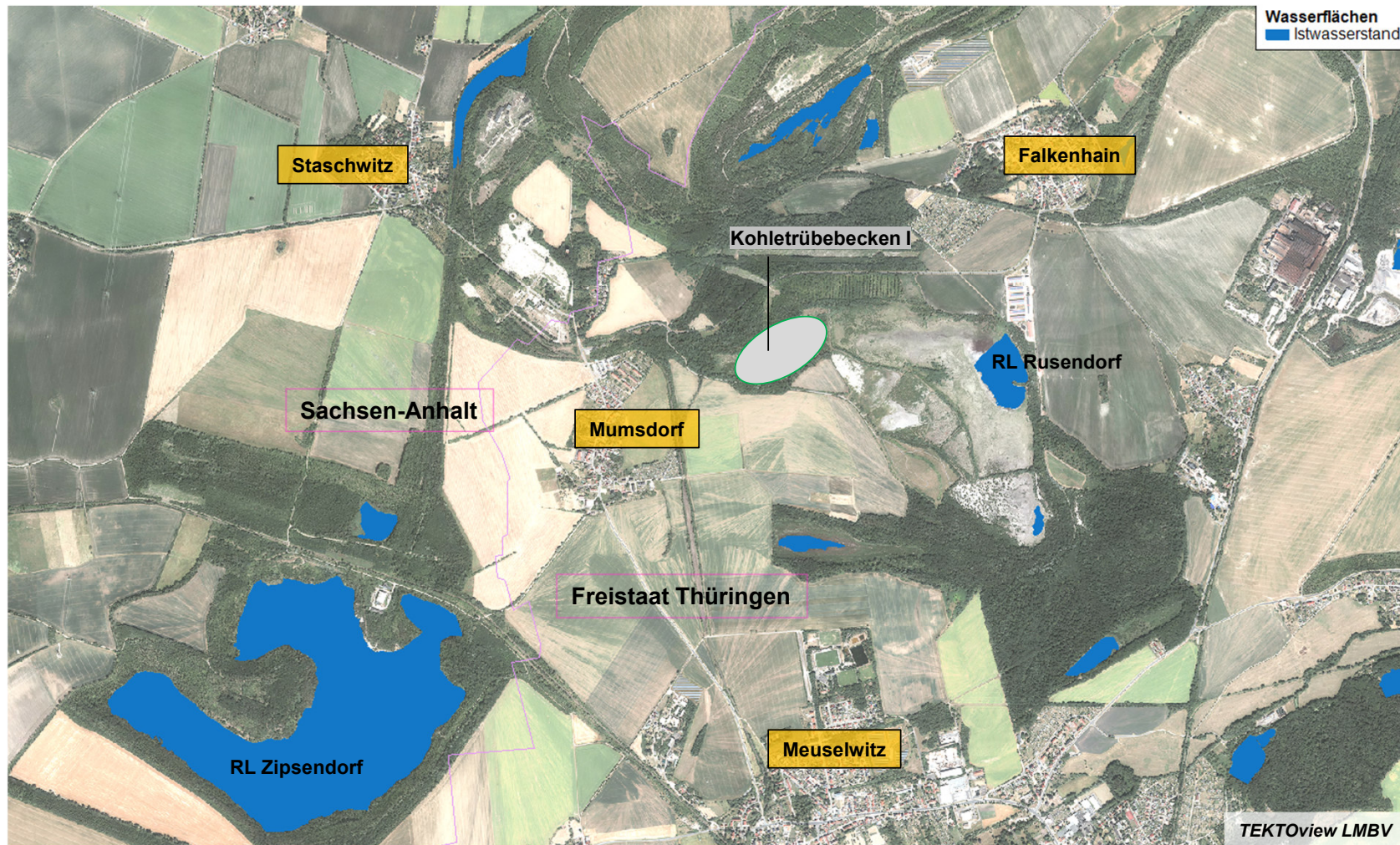


LMBV

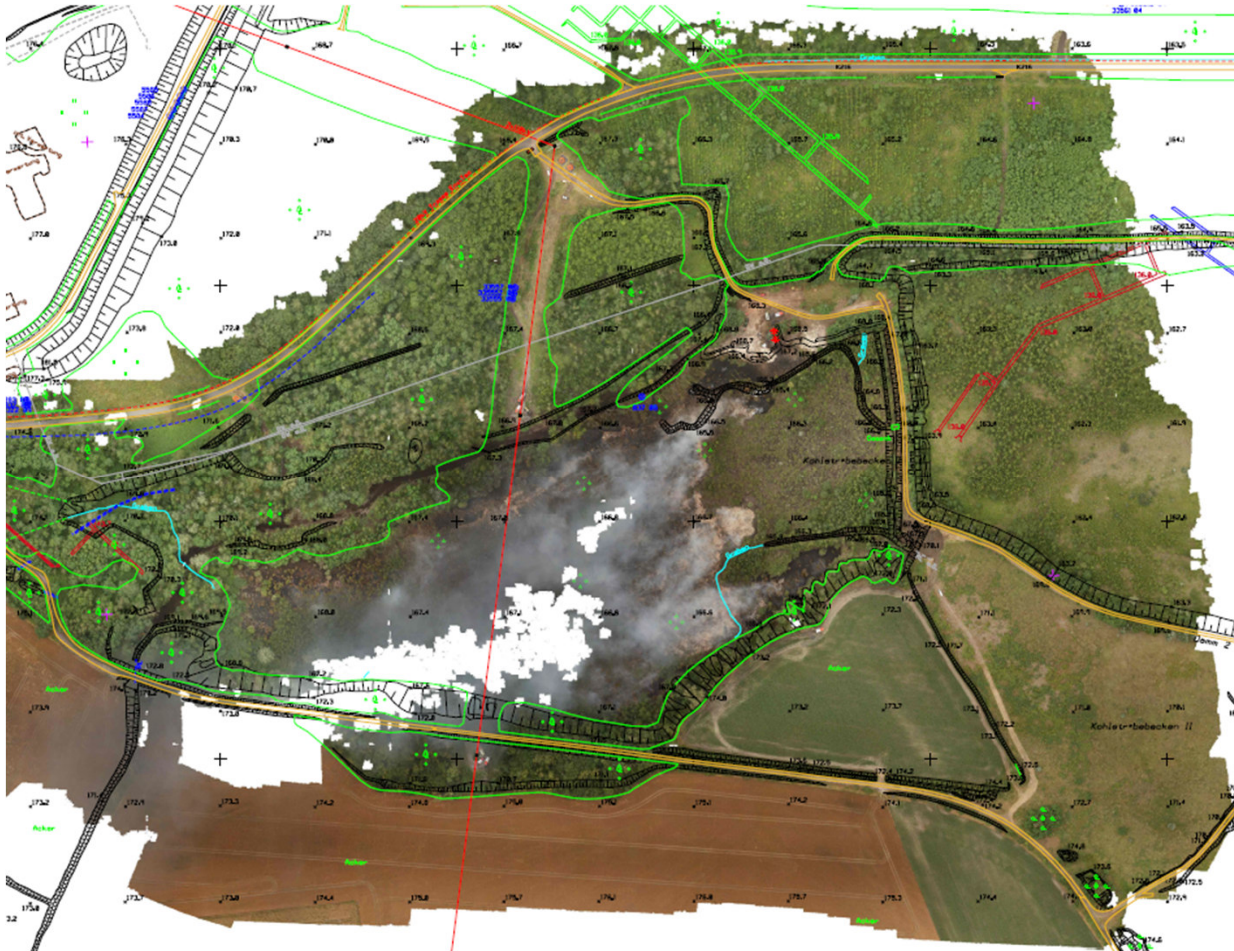


Informationsveranstaltung zum Kohlebrand im Restloch Rusendorf bei Meuselwitz

Übersichtskarte



Kohlebrand im Restloch Rusendorf bei Meuselwitz

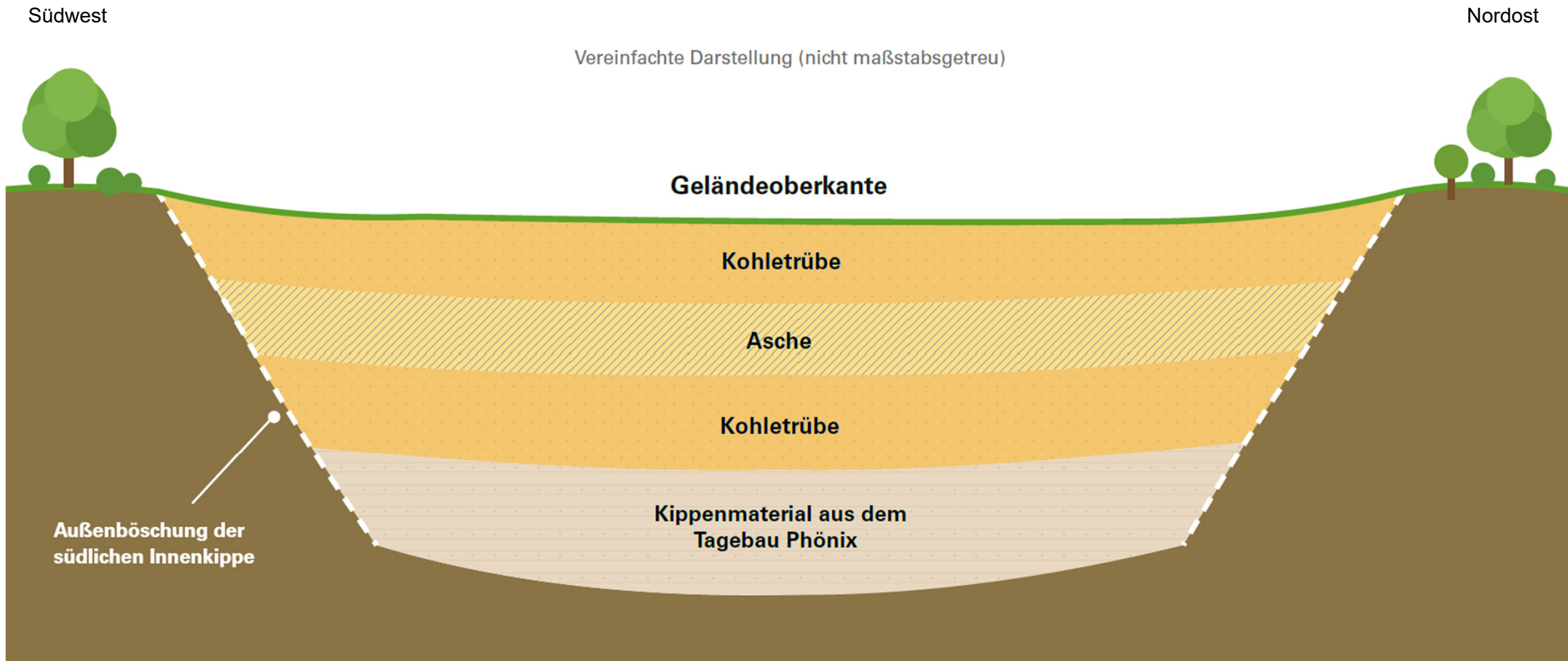


Luftbild TEKTOview 03.07.2026

Daten und Fakten

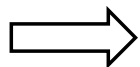
- Kohlebrand auf 8 ha
- Gesamtfläche Kohletrübebecken I ca. 13 ha
- Mächtigkeit Kohletrübe 3 bis 5 m; danach Ascheeinspülkörper
- Liegendes bei ca. + 130 m NHN
- GOK +171 bis +165,5 m NHN (West/Ost); Krone Damm 1 ca. +168 m NHN
- Grundwasserstand Ist +166 bis +163 m NHN (West/Ost)

Querschnitt Restloch Rusendorf (Kohletrübebecken I)



Sachstand

- **27. Juni 2026: Brand im Restloch Rusendorf Kohletrübebecken I**
- **betroffene Fläche: 8 ha von 13 ha, im Bereich des Kohletrübebeckens I im Geltungsbereich des gemeinschaftlichen ABP mit der MIBRAG /Restloch Rusendorf Teil I.**
- **Löschen des Oberflächenbrandes durch Feuerwehren, THW und das Thüringer Landesverwaltungsamt mit ca. 800 Einsatzkräften aus 3 Bundesländern**
- **aus Oberflächenbrand hat sich ein unterirdischer Kohlebrand entwickelt**
- **03.07.2026: Übergabe der Fläche an die LMBV als bergrechtlich verantwortliches Unternehmen zur weiteren Beobachtung und Brandbekämpfung**

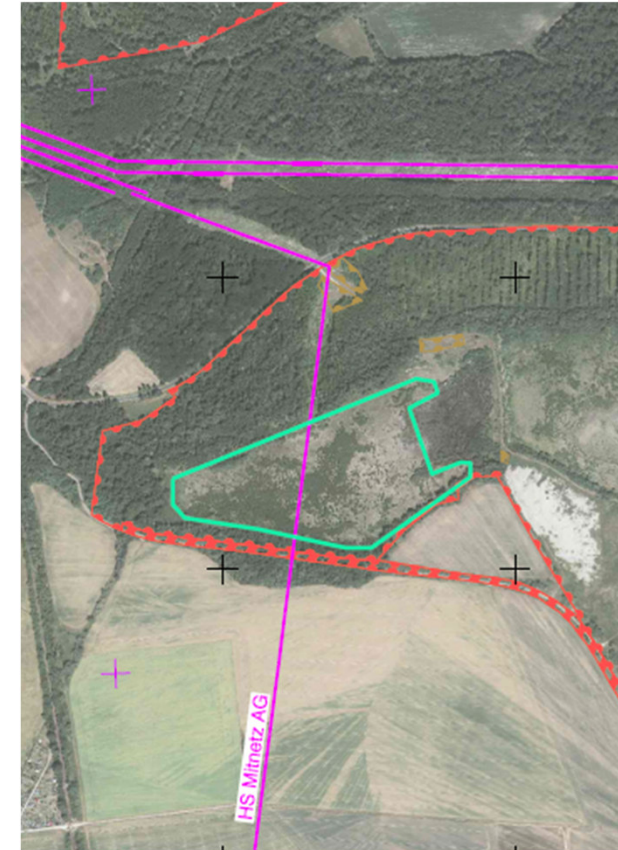


Weiteres Vorgehen der LMBV: Bearbeitung in 3 Phasen

- I. Operativer Brandschutz: Brandeindämmung/-bekämpfung**
- II. Temporäre Brandbeseitigung**
- III. Abschließende Brandbeseitigung**

I. Operativer Brandschutz: Brandeindämmung/-bekämpfung

- **10.07. - 12.07.2026: Einsatz eines Löschhubschraubers, insgesamt ca. 280 m³ Wasser aus dem Restloch Zipsendorf**
- **Herstellung Brandschneise:
Breite ca. 30 m, nördlich der Brandfläche 50 m**
- **Betreiben des installierten Schlauch- und Sprenklersystems**
- **seit 09.07.2026 umlaufender Grabenschlitz:
Breite ca. 20 cm, Tiefe: ca. 1,60 m**
 - **Wasserbedarf ca. 2.000 m³/d, davon 1.500 m³/d Wasserentnahme aus dem öffentlichen Leitungssystem und 500 m³ durch mobile Wassertransporte aus dem RL Zechau und Tagebau Ver. Schleenhain**
- **ab 10.08.2026: KÖTTER Security (Leipzig) mit 6 Einsatzkräften/Feuerwehrleuten 24/7 vor Ort**
- **tägliche Drohnenbefliegungen**

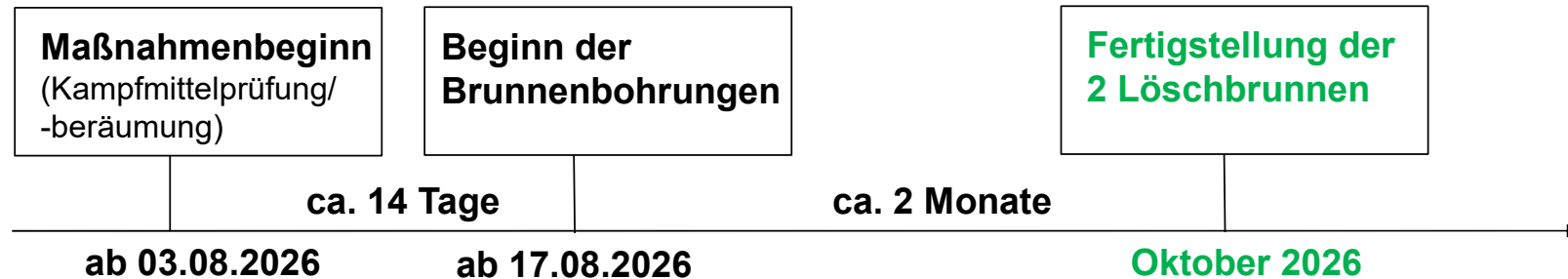


 **Ziel: Brandeindämmung/-bekämpfung, Verhinderung der Brandausbreitung**

II. Temporäre Brandbeseitigung

- Errichtung von zwei Löschbrunnen, Teufe bis zu 60 m, Ergiebigkeit der Brunnen ca. 500 - 600 m³/d

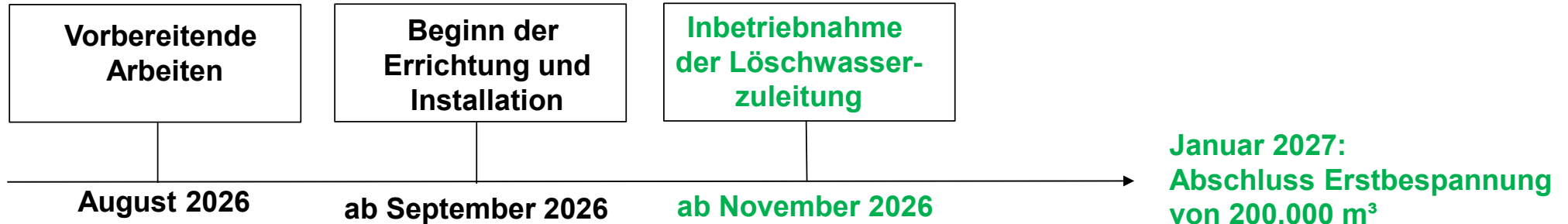
➡ Ziel: Entlastung des Trinkwassernetzes



II. Temporäre Brandbeseitigung

- Errichtung einer ca. 4 km langen Löschwasserzuleitung vom RL Zipsendorf, maximale Entnahmemenge ca. 500.000 m³

➡ Ziel: Bespannung der Kohlebrandfläche
(Löschen des Kohlebrandes, Verringerung Rauch- und Geruchsbelästigung)



III. Abschließende Brandbeseitigung

- ca. 2 m hohe Abdeckung der Fläche

➡ Ziel: Sauerstoffzufuhr stoppen

➡ Voraussetzungen müssen geschaffen werden (Baustelleneinrichtung, Baustraße, Massenverfügbarkeit)

➡ Beginn: 2027, Dauer: ca. 2-4 Jahre

Luftmessungen

- **Luftmessungen erfolgen im Rahmen des Arbeitsschutzes in unterschiedlichen Entfernungen zum Brandherd:**
 - **Kohlenmonoxid (CO)**
 - **Sauerstoff (O₂)**
 - **Kohlendioxid (CO₂)**
 - **Methan (CH₄)**
 - **Schwefelwasserstoff (H₂S)**

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Hier finden Sie Informationen
zum **Kohlebrand Meuselwitz**

